

Geometriæ Theoricæ practicæ,

Das dritte Büch.

Non dem mässlichen vnd unmässlichen / auch Rational / vnd Irrational quantitetten oder größen / disß ist ein vermischung der Arithmetica, vnd der Geometria , auf welchem die drenzehen Irrational Linien/oder zahlen/des gehenden Büchs Elementorum Euclidis zu werck gezogen werden.

Definitiones.

1. **M**ässliche quantitetten / oder größen / seyn die so von einem gmeinen maß gemessen werden.
2. **U**nmässlich seyn die qantitetten / oder größen/ zu welchen man kein gmeines maß finden kan.
3. Die graden Linien seyn mässlich in macht vnd potenz/oder vermögen/wann ihre quadraten von einer fläche gemessen werden.
4. **U**nmässlich in macht vnd potenz/oder vermögen / seyn die graden Linien/wann man zu ihren quadraten/kein fläche so die selben misset finden vnd haben kan.
5. Dierweil es also steht/so wird demonstriert, daß gegen jeder gesetzten graden Linien/sein vnendtliche Linien/mässlich/vnd unmässlich/etlich in die länge/vnd im vermögen/andre allein im vermögen/vnd die gesetzte grade Linien ist geheissen Rational , oder verständliche.
6. Vnd die Linien so mit diser mässlich in die länge / vnd vermögen/werden auch Rational, verständliche/ geheissen. Wann sie aber mit diser allein mässlich im vermögen/vnd sie einander mässlich haben/wie hernach demonstriert werden soll.
7. Vnd die so mit ihren unmässlich/die heissen Irrational.

8. Vnd